

RS OGH 1984/2/29 2Ob510/84

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.02.1984

Norm

ABGB §326 A

ABGB §367 B

EO §275

Rechtssatz

Wird der Ersterer noch vor Abholung der bestandenen Sache über die Vorgänge bei der Schätzung informiert (Irrtum über Schätzwert) und zur Aufzahlung aufgefordert, dann kann er nicht von der Rechtmäßigkeit der Versteigerung überzeugt sein und sich nicht auf Gutgläubigkeit berufen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 510/84
Entscheidungstext OGH 29.02.1984 2 Ob 510/84
SZ 57/44

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0003733

Dokumentnummer

JJR_19840229_OGH0002_0020OB00510_8400000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at